Liebe Klasse 6,

ich freue mich über die bei mir eingehenden erledigten Aufgaben von euch. Ich sehe mir alles an und mache mir Notizen. Leider schaffe ich es nicht, euch eine persönliche Rückmeldung zu geben. Daher stelle ich euch im Folgenden die Lösungen für die 1. und 2. Woche zusammen. Sie werden nicht immer gleich mit euren Lösungen sein, gerade bei den Aufgaben, die mithilfe des Internets zu lösen waren.

Ich wünsche euch alles Gute!

Viele Grüße und ein frohes Osterfest, Frau Wittenburg-Lichtner

Wechselbeziehungen zwischen Lebewesen

Erläutere an einigen Beispielen die Beziehungen zwischen den Pflanzen und den Tieren des Waldes! (LB. S. 229)

1.) Bau von Wohn- und Brutstätten, Herrichten von Lagerstätten

 Bäume: Zweige, Äste, Blätter → Nestbau z.B. Elster, Adler, Uhu, Eule, Amsel, Buntspecht – die Vögel wiederum fressen Schädlinge (z.B. Borkenkäfer) und Aas

2.) Blütenbestäubung

Insekten (z.B. Bienen, Hummeln, Schmetterlinge) bestäuben Blütenpflanzen – Blütenpflanzen stellen Nahrung für Insekten (Nektar und Blütenstaub)

3.) Samenverbreitung

- Vögel ergattern Früchte von Sträuchern zum Fressen, fliegen mit den Früchten durch die Luft, verlieren sie dabei → Verbreitung von Samen
- Vögel fressen Früchte und scheiden unverdauliche Samen aus

 Verbreitung von Samen

Definiere den Begriff "Lebensgemeinschaft"! (LB. S. 229)

Eine Bezeichnung für das Zusammenleben von Pflanzen und Tieren, die sich gegenseitig beeinflussen und voneinander abhängig sind.

LB. S. 229 Nr. 1

mithilfe des Internet, z.B.

http://www.oekoleo.de/artikel/das-netz-des-lebens-im-wald/

im Boden

Baumwurzeln, Laubstreu, Rinde werden von Pilzen, Würmen und Insekten in nährstoffreiche Erde umgewandelt.

Unterirdischer Bau: z.B. Dachs, Maulwurf, Fuchs, Maus

auf dem Boden (Moosschicht)

Moose, Flechten, Pilze – Ameisen, Käfer, Kröten

Krautschicht

Kräuter, Gräser, Blütenpflanzen – Kleinsäuger (z.B. Igel, Spitzmaus) und Insekten

Strauchschicht

z.B. Himbeere, Haselnuss, Holunder – Rehe Wildschweine (Nahrung) und Zaunkönig (Nestbau)

<u>Steckbriefe</u>

LB. S. 229 Nr. 2

Passende Internetquellen, z.B. für das Wildschwein, findest du hier:

http://www.biologie-schule.de/wildschwein-steckbrief.php

https://www.kindernetz.de/oli/tierlexikon/wildschwein/-/id=74994/vv=steck-brief/nid=74994/did=83492/eeb8d9/index.html

https://www.deutschewildtierstiftung.de/wildtiere/wildschwein

Nahrungsbeziehungen

1.) Erläutere die Begriffe Pflanzenfresser, Fleischfresser und Allesfresser!

Pflanzenfresser: Pflanzenfresser sind Tiere, die pflanzliche Nahrung aufnehmen. Z.B. Maikäfer, Raupen, Rehwild

Fleischfresser: Fleischfresser sind Tiere, die tierische Nahrung aufnehmen. Z.B. Borkenkäfer, Wildkaninchen

Allesfresser: Allesfresser sind Tiere, die sowohl pflanzliche als auch tierische Nahrung aufnehmen. Z.B. Wildschwein, Dachs, Fuchs, Waschbär, Eichhörnchen

- 2.) (Nahrungskette aus dem LB. S. 230 unten einfach übertragen)
- 3.) Warum ist es besser Nahrungsnetz statt Nahrungskette zu sagen?

Viele Organismen sind Glieder mehrerer Nahrungsketten, so entstehen Verflechtungen, was man dann als Nahrungsnetz bezeichnet.